Teilnahmebedingungen

(1) Initiator des Geschichtenwettbewerbs ist das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft, Gospertstraße 1 in B-4700 Eupen, vertreten durch Herrn Norbert Heukemes, Generalsekretär.

(2) Teilnahmeberechtigt sind alle Personen über 18 Jahren. Minderjährige bedürfen zu ihrer Teilnahme, sofern diese nicht ausdrücklich ausgeschlossen ist, der Zustimmung ihrer/ihres Erziehungsberechtigten.

Auch Vereine, Organisationen, faktische Vereinigungen, Gemeinden, Ortschaften und Unternehmen können Beiträge über sich selbst oder einen anderen Aspekt einreichen, den sie besonders mit Ostbelgien verbinden. In diesem Fall wird der Name und Vorname eines befugten Vertreters angegeben, der die Teilnahme einreicht.

Nicht teilnahmeberechtigt sind alle an der Konzeption und Umsetzung des Wettbewerbs beteiligten Personen.

(3) Die Teilnahmen können vom 15.03.2017 bis zum 01.05.2017 einschließlich online oder per Post an das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft eingereicht werden.

Die Anzahl der Teilnahmen pro Person oder Organisation ist unbegrenzt. Die Teilnahme ist kostenlos.

(4) Der Teilnehmer sichert mit der Einreichung der Geschichte zu, dass diese frei von Rechten Dritter ist, er die für die Veröffentlichung erforderlichen Rechte innehat und er die Nutzungsrechte einräumen kann. Die Geschichte darf keine geschützten Kennzeichen, urheber- und leistungsschutzrechtlich geschützte Werke, gewerbliche Schutzrechte oder sonstiges geistiges Eigentum Dritter (natürliche und juristische Personen) ohne entsprechende Zustimmung des Berechtigten enthalten oder in anderer Weise die Urheberrechte, Leistungsschutzrechte, Markenrechte, Persönlichkeitsrechte oder sonstige das geistige Eigentum betreffende Rechte Dritter (natürliche und juristische Personen) verletzen.

Der Teilnehmer haftet allein und unter Ausschluss des Ministeriums der Deutschsprachigen Gemeinschaft für alle entsprechenden Schäden. Er haftet ebenfalls für alle eventuellen Entschädigungsansprüche, die von Dritten gegenüber dem Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft geltend gemacht werden, wenn diese Ansprüche auf eine Verletzung der Bestimmungen des vorliegenden Punktes zurückzuführen sind.

(5) Die Vergabe der Preise findet ausschließlich unter jenen Teilnehmern statt, die sämtliche für die Teilnahme an dem Wettbewerb auszufüllenden Kriterien vollständig, verständlich und wahrheitsgemäß ausgefüllt haben.

Durch ihre bloße Teilnahme erklären sich die Teilnehmer mit den vorliegenden Bedingungen und den in ihrer Ausführung durch das Ministerium der

Deutschsprachigen Gemeinschaft getroffenen Entscheidungen vorbehaltlos einverstanden.

Das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft räumt sich das Recht ein, alle Teilnahmen für nichtig zu erachten, die mit den vorliegenden Bedingungen strittig oder auf eine andere Art und Weise sittenwidrigen, rechtswidrigen oder diskriminierenden Inhalts sind.

Jeglicher Betrug oder versuchter Betrug in Zusammenhang mit dem vorliegenden Wettbewerb führt zu einem unmittelbaren Ausschluss des Teilnehmers.

(6) Eine Vorauswahl der eingereichten Geschichten wird vorab von einer vom Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft eingesetzten Jury aus Medienvertretern und weiteren Experten getroffen. Die Jury wird 20 Geschichten nominieren. Diese Geschichten werden auf dieser Website sowie in gedrucktem bzw. digitalem Format in den Kommunikationskanälen des Ministeriums der Deutschsprachigen Gemeinschaft veröffentlicht. Danach werden die Nutzer dieser Kanäle dazu eingeladen, ihre 3 Lieblingsgeschichten auszuwählen, deren Verfasser als Gewinner hervorgehen.

Alle Gewinner werden per E-Mail oder telefonisch benachrichtigt.

Eine Barauszahlung des Gewinnwertes und ein Umtausch des Gewinns sind ausgeschlossen. Der Gewinn kann nicht auf Dritte übertragen werden.

Das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft behält sich das Recht vor, die Namen der Gewinner öffentlich bekannt zu geben. Die Gewinner erklären sich hiermit einverstanden.

(7) Der Teilnehmer ist mit der Veröffentlichung seines Fotos, Namens und Vornamens, seiner Gemeinde, seines Interviews bzw. Zitats und der Publikation der eingereichten Geschichte im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Dachmarke Ostbelgien in Print-, Online- und Social Media, Anzeigen, Radio- und Pressebeiträgen oder Powerpoint Präsentationen etc. einverstanden – unabhängig davon, ob es sich um eine Gewinnergeschichte handelt, oder nicht.

Mit der Teilnahme am Wettbewerb und der Bestätigung der Teilnahmebedingungen räumt der Teilnehmer dem Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft als Eigentümer der Marke Ostbelgien die einfachen, räumlich unbegrenzten, zeitlich und inhaltlich unbeschränkten, übertragbaren, unwiderruflichen und unentgeltlichen Rechte zur Nutzung seiner Geschichte ein. Diese Rechtseinräumung schließt zudem das Recht zur Bearbeitung/Änderung, Veröffentlichung/öffentlich Zugänglichmachung, Vervielfältigung und Verbreitung ein.

(8) Für die Teilnahme am Wettbewerb ist die Angabe von persönlichen Daten notwendig. Der Teilnehmer versichert, dass die von ihm gemachten Angaben zur Person, insbesondere Vor-, Nachname, Gemeinde, Telefonnummer und Emailadresse wahrheitsgemäß und richtig sind.

Das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft respektiert die Persönlichkeitsrechte der Teilnehmer. Diese können jederzeit und ohne Begründung

ihre Erlaubnis zurückrufen. Ihre Daten werden in Anwendung der gesetzlichen Vorgaben verarbeitet. Siehe auch: <http://www.ostbelgienlive.be/datenschutz>

(9) Das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft behält sich das Recht vor, den Wettbewerb jederzeit ohne Vorankündigung und ohne Angabe von Gründen anzupassen, abubrechen oder zu beenden. Dies gilt insbesondere, falls eine ordnungsgemäße Durchführung aus technischen oder rechtlichen Gründen nicht gewährleistet werden kann. Den Teilnehmern stehen in einem solchen Fall keinerlei Ansprüche gegenüber dem Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft zu.

(10) Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam sein oder sollte eine Regelungslücke bestehen, berührt diese die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die unwirksame oder lückenhafte Regelung wird durch eine solche ersetzt bzw. ergänzt, die den Interessen des Ministeriums der Deutschsprachigen Gemeinschaft am nächsten kommt.

(11) Der Wettbewerb unterliegt ausschließlich der belgischen Gesetzgebung.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Unbeschadet dessen ist der Gerichtsstand Eupen.